

1 Zusammenhang zwischen Familiengröße und Computer/Internet-Nutzung in Österreich

	alle Haushalte	Computer in 1 000	in %	Internetzugang in 1 000	in %
Insgesamt	3 341,3	2 716,6	81,3	2 649,1	79,3
Haushaltstypen					
1 Erwachsener	1 086,1	766,0	70,5	737,4	67,9
2 Erwachsene	936,2	697,0	74,5	670,4	71,6
3 und mehr Erwachsene	530,7	487,6	91,9	479,5	90,3
1 Erwachsener und Kind(er)	68,7	67,9	98,9	66,2	96,4
2 Erwachsene und Kind(er)	508,6	494,2	97,2	494,4	97,2
3 und mehr Erwachsene und Kind(er)	211,0	203,9	96,6	201,3	95,4
Anzahl der Haushaltsmitglieder					
1 Person	1 086,1	766,0	70,5	737,4	67,9
2 Personen	977,2	737,3	75,4	710,7	72,7
3 Personen	567,8	526,6	92,8	520,9	91,8
4 Personen	469,6	458,2	97,6	451,1	96,1
5 und mehr Personen	240,6	228,5	95,0	229,0	95,2

Stelle in einem Streudiagramm dar.

- Größe der Haushalte (Anzahl der Haushaltsmitglieder) und Computer
- Anzahl der Computer und Internetzugang

2 Die Einnahmen und Ausgaben im Tourismus wurden halbjährlich erhoben.

Periode	Einnahmen	Ausgaben
1. Quartal 2010	5.502	1.285
2. Quartal 2010	2.147	1.912
3. Quartal 2010	3.730	3.359
4. Quartal 2010	2.648	1.161
1. Quartal 2011	5.512	1.077
2. Quartal 2011	2.231	1.920
3. Quartal 2011	3.837	3.230
4. Quartal 2011	2.687	1.304
1. Quartal 2012	5.641	1.370
2. Quartal 2012	2.368	2.120
3. Quartal 2012	3.910	3.132
4. Quartal 2012	2.787	1.259

- Ermittle jeweils für Einnahmen und Ausgaben das arithmetische Mittel aller 1., 2., 3. und 4. Quartale im Zeitraum zwischen 2010 und 2012.
- Ermittle die Spannweiten bei den Einnahmen in den einzelnen Quartalen.
- Ermittle die Differenzen zwischen Einnahmen und Ausgaben in den einzelnen Quartalen. Worauf kann man diese Unterschiede zurückführen?
- Ermittle die Spannweite der Einnahmen über alle Erhebungszeiträume und stelle sie der Spannweite der Ausgaben gegenüber.